

Fachschaft ev. Theologie | Emil-Figge-Straße 50 | D-44227 Dortmund

An alle Interessierte

Dem Rat

Fakultät  
Humanwissenschaften und Theologie (FK 14)

Institut für Evangelische Theologie  
Fachschaft, der Fachschaftratsrat.

fs-evangelisch.fk14@tu-dortmund.de

Ort, Datum  
Göttingen, den 19.01.2020

Zuständiges Team / Person  
SETh-Vertreter / Matthias Hennig

### Bericht von der SETH-VV 2020-1 in Göttingen

Sehr geehrte Mitglieder vom Fakultätsrat Humanwissenschaften und Theologie,  
Sehr geehrte Mitglieder vom Institutsvorstand ev. Theologie,  
Liebe Fachschafträte,  
Liebe Interessierte,

Ich habe die Fachschaft ev. Theologie und somit die TU Dortmund erneut beim Studierendenrat Evangelische Theologie (SETh)<sup>1</sup> vertreten. Es waren 43 Theologiestudierenden aus 32 Basen anwesend. Hier wurden verschiedene Punkte beraten und beschlossen, von denen ich hier kurz berichten möchte.

Es wurde zusammengetragen, welche **Graecumsvoraussetzungen** in verschiedenen Universitäten und Standorte an Lehramtsstudierende gestellt wird. Dabei haben wir insbesondere gemerkt, dass die Anforderung einer staatlichen Abiturweiterungsprüfung in Deutschland eher selten wenn nicht sogar fast einzigartig für NRW ist. In einigen Universitäten wird Griechisch in Form einer uniinternen Bibel-Griechisch-Prüfung abgelegt. Der SETH findet es schade, dass es keine einheitlich anerkegnbaren Regelungen gibt, und leitet in die Fachkommission II<sup>2</sup> Änderungsvorschläge, die von den Basen Dortmund, Bochum, Hamburg und Jena erarbeitet und konsensual vom Plenum des SETH anerkannt wurden. Wir regen an, deutschlandweit ein Graecum auf Bibelniveau mit Bibeltexten zu schaffen. Diese Sprachkurse sollen in allen Studienordnungen im Bachelor-Teil des Studiums<sup>3</sup> vorgesehen werden, kreditiert werden und Grundlage für weitere Inhalte im weiteren Studienverlauf werden. Dies soll zur Folge haben, dass das Graecum auf einheitlichem Niveau, wechselseitig ohne Probleme anerkegnbar, aber auch als für das Studium wertig wahrgenommen wird. Zum **Hebraicum** wird uns eine Umfrage der Fachschaft Halle-Wittenberg erreichen, die wir ausfüllen sollen. Besonders in Halle gibt es das Problem mit als schlecht angesehenen Kursen und hohen Durchfallquoten.

---

<sup>1</sup> Der SETH ist unsere Bundesfachschaft und setzt sich aus Delegierten der Fachschaften ev. Theologie und den Studierendenkonventen der EKD-Gliedkirchen zusammen.

<sup>2</sup> Konferenz von Universitäten und Kirchen zu allgemeiner Abstimmung der Studienstruktur des Lehramts.

<sup>3</sup> Oder vor der Zwischenprüfung, falls dies jeweils anwendbare Kategorien am Standort sind.

Zum Thema **Seenotrettung** ist der SETh Mitglied bei „United4Rescue“, dem Seenotrettungsnetzwerk der EKD, und hat einen offenen Brief an die EKD verabschiedet. Näheres hierzu auf [interseth.de](http://interseth.de). Zur Frage nach **Prüfungsangst** im Studium und nach Problemen durch **psychische Erkrankungen** wird es einen Fragebogen geben, der uns erreichen wird. Bis 31.05.2020 soll geantwortet werden. Zum Thema „**Queer in der Kirche**“<sup>4</sup> gibt es ebenso einen offenen Brief, der uns auffordern wird, mitzuteilen, wo es bei uns queer-freundliche Angebote gibt – letztlich soll ein Informationsangebot bei Twitter erschaffen werden.

Alle Beschlüsse und Diskussionen – auch diejenigen, die eher pfarrämtliche Belange betreffen – sind im Protokoll und auf der Internetseite des SETh ([interseth.de](http://interseth.de)) verfügbar.

Die **nächste VV des SETh** findet vom 12.-14.06. in Neuendettelsau statt. Dort werden die beiden Vertreter für die Fachkommission II gewählt, die sehr wichtig für uns ist, da dort das Lehramt verhandelt wird. Im SETh sind Lehramtler allgemein und Institute besonders schlecht repräsentiert und daher sollte insbesondere Dortmund hier aktiv werden. Ich werbe stark dafür, dass sich hier jemand aus der Fachschaft Dortmund wählen lässt. Infos und Kontakte gebe ich gerne weiter. Eine Themen-VV des SETh findet ungefähr im November in Marburg statt. Genaueres muss noch eruiert werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Matthias Hennig  
Delegierter beim SETh

---

<sup>4</sup> Informationsangebote für queere Studierende und queere Personen in Kirche, die dabei helfen soll, sich zu vernetzen und Informationen und Hilfsangebote miteinander zu teilen.